



Mona Seegert erläutert in den von den Kindern selbst gebauten Kulissen die Geschichte des alten Dorfes Gaarden. Fotos Geist

# Schöne Ferien dank Stiftung und Stadt

Gaardens Vinetazentrum blickte aufs sommerliche Freizeitgeschehen zurück

**Gaarden.** Mehrere Dutzend Eltern, Angehörige und Freunde haben sich bei einer Rückschau im Vinetazentrum davon überzeugt, wie viel Spaß die dort betreuten Kinder in den Ferien hatten. Zugleich wurde Premiere eines Gaarden-Hörspiels gefeiert, das ebenfalls innerhalb eines Sommer-Projekts entstanden war.

Dass Gaarden nicht immer Gaarden hieß, sondern einst den wunderlichen Namen Hemmingshetorpe trug. Dass Kiel im Mittelalter eine Hansestadt war, schon damals arg mit den Lübecker Nachbarn rivalisierte und von diesen gar der klammheimlichen Förderung des Piratentums bezichtigt wurde: Das und manches mehr lernten Alex, Lars, Pia und einige andere Kinder, als sie unter Regie des Hörbuchverlags Seegert ihr eigenes Hörspiel produ-

zierten. Herausgekommen ist eine spannende Geschichte um das Geheimnis eines Piratenschatzes, der jede Menge Gier weckt und den sich am Ende diejenige sichert, die als Einzige zu teilen bereit war. Ein Hörspiel mit Moral also. Und auch mit Lerneffekt, denn neben den von Mona Seegert vermittelten Informationen zur Geschichte von Kiel und Gaarden gab es dank finanzieller Unterstützung der Stadt Kiel auch einen Ausflug ins Wikingermuseum Haithabu bei Schleswig und einen historischen Aktionstag auf dem Vinetaplatz.

Ebenfalls Unterstützung war nötig, um dieses Jahr wieder die fast schon traditionelle Ferienfahrt nach Nordstrand anbieten zu können. 16 junge Leute aus sozial schwachen Familien verbrachten dank der Stif-



Erkennbar Spaß im Schlick des Wattenmeers hatte dieser kleine Nordstrand-Urlauber.

tung Jugend in Kiel sonnen- und erlebnisreiche Tage auf der Nordseeinsel. Wie die Fotoschau beim Rückblick zeigte, hatten sie jede Menge Spaß bei Schminkaktionen, Lagerfeuer und Feuershow, bei Spielen und natürlich im Wasser. „Es war sehr gut“,

bestätigte Sommerfrischlerin Nadin unter zustimmendem Nicken von Nelly. Klare Sache, dass die Mädels, die sich nach eigenen Angaben sogar mit den Jungs prima vertrugen, im kommenden Jahr erneut mit nach Nordstrand fahren wollen. mag